

Zunächst verwies der Bürgermeister auf seinen Ausführungen, die er zu Beginn der Sitzung gemacht hatte. Weiterführte er aus, dass die Konzernleitung von Kaiser`s mitgeteilt habe, dass eine endgültige Entscheidung über eine eventuelle Schließung erst in 5 bis 6 Wochen getroffen werden soll. Des Weiteren ist auch schon mit dem Vermieter des Gebäudes Kontakt aufgenommen worden.

Die Nachfrage von Herrn Metz, ob durch diese Situation der Auftrag bezüglich der Erstellung eines Entwicklungskonzeptes für den Ortskern Menden gestoppt wird, wurde seitens des Bürgermeisters verneint. Gleichzeitig werde der Auftragnehmer über diese neue Situation unterrichtet mit der Maßgabe, dies in das zu erstellenden Entwicklungskonzept mit zu berücksichtigen, obwohl seitens Kaiser`s noch keine endgültige Entscheidung getroffen worden ist. Ferner teilte der Bürgermeister mit, dass seitens der Verwaltung schon mit anderen Nahversorgern diesbezüglich Kontakt aufgenommen worden sei, obwohl - wie schon gesagt – noch keine Entscheidung durch Kaiser`s getroffen worden sei.

Bezüglich der Anregung von Herrn Knülle, auch mit dem Betriebsrat von Kaiser`s Kontakt aufzunehmen, sagte der Bürgermeister zu, dies zu tun.

Auf die Nachfrage von Frau Jung, ob mit dem Hausbesitzer diesbezüglich Kontakt aufgenommen worden sei, teilte der Bürgermeister mit, dass der Hausbesitzer mit der Verwaltung Kontakt aufgenommen habe. Hierbei ging es auch u.a. darum, ob bautechnische Änderungen vorgenommen werden könnten (z.B. Vergrößerung der Ladenfläche).

Abschließend erklärte Herr Metz nochmals, dass seine Fraktion nicht den Stopp des Entwicklungskonzeptes gefordert habe, sondern die Verwaltung gebeten habe, dass die Erarbeitung des Konzeptes auf die geänderten Rahmenbedingungen angepasst wird. Der Bürgermeister teilte daraufhin nochmals mit, dass er dies zugesagt habe.